

Federf. Stadtamt: Sozialamt

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Sozialausschuss	Beigeordneter/Stadtkämmerer Hommel	22.06.2004	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**

**Interessenvertretung älterer Menschen in Gladbeck - Bericht des Seniorenbeirates -**

**Begründung:**

(ggf. zusätzlich)

Im Dezember 1979 wurde in Gladbeck der Seniorenbeirat gegründet. Er feiert also in diesem Jahr im Dezember sein 25-jähriges Bestehen.

In der Gründungsphase waren Josef Igelbüscher und Felicitas Dahlmann entscheidend beteiligt. Sie bildeten auch gemeinsam den ersten Vorstand. Politik und Verwaltung haben die Bildung des Beirates 1979 unterstützt und stützten die Arbeit des Beirates bis zum heutigen Tage.

Im Laufe der Jahre wurde die Konzeption des Beirates immer wieder den Entwicklungen in der Altenhilfe angepasst. 1987 wurde eine Geschäftsordnung beschlossen, in der ein kompletter Vorstand festgeschrieben und Sitzungsregularien geregelt wurden. Gleichzeitig wurden Arbeitskreise entsprechend der jeweiligen Schwerpunkte in der Arbeit eingerichtet.

In den ersten Jahren waren ausschließlich Vertreter der Begegnungsstätten Mitglied im Beirat. Im Jahre 1990 wurde die Satzung derart geändert, dass auch andere in der Altenarbeit aktive Gruppen auf Antrag Mitglied werden konnten. So versuchte man die einseitige Ausrichtung und die drohende Überalterung des Beirates zu verhindern.

Diese Entwicklung spiegelt sich auch im aktuellen Vorstand wider. Mehr als ein Drittel der im Mai neu bzw. wiedergewählten Vorstandsmitglieder sind nicht Vertreter von Begegnungsstätten, sondern in anderen Bereichen der Altenarbeit tätige Senioren.

Die Arbeit des Seniorenbeirates hat sich in den letzten Jahren häufig verändert und sich den Bedingungen des wirtschaftlichen Lebens angepasst. Oberstes und entscheidendes Ziel des Beirates ist jedoch auch weiterhin die Vertretung der Interessen älterer Menschen der Stadt Gladbeck. Hier sieht auch der aktuelle Beirat seine wichtigste Aufgabe.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

Zur Intensivierung seiner Arbeit hat der Beirat verschiedene Arbeitskreise gebildet. Zur Zeit existieren folgende Arbeitskreise:

- Arbeitskreis „Bildung und Kultur“
- Arbeitskreis „Radfahren und Wandern“
- Arbeitskreis „Internet“
- Arbeitskreis „Partnerschaft“
- Arbeitskreis „Medien“
- Arbeitskreis „Zeitung“

Die Arbeitskreise arbeiten selbständig an den von ihnen gewählten Themen und berichten im Vorstand und in der Vollversammlung regelmäßig über ihre Arbeit. Der Vorstand des Seniorenbeirates tagt alle zwei Monate, die Vollversammlung wird zweimal jährlich einberufen.

Der Vorstand des Seniorenbeirates greift tagesaktuelle und seniorenrelevante Themen auf und nimmt zu ihnen Stellung.

Dreimal jährlich wird vom Seniorenbeirat eine Zeitschrift herausgegeben (SENI-OHR). Die Zeitung wird von der Redaktion eigenständig erstellt und wird über Anzeigen vom Beirat eigenfinanziert.

Ein Mitglied des Vorstands des er Seniorenbeirats ist ständiger Gast im Sozial- und Kulturausschuss. Der Seniorenbeirat wird an allen Planungen der Stadt, soweit sie Seniorenprobleme tangieren, regelmäßig beteiligt.

Weitere Einzelheiten über die Arbeit des Seniorenbeirates werden im mündlichen Vortrag erläutert.

**Finanzielle Auswirkungen:**

- keine
- folgende

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen:  zur Verfügung  nicht zur Verfügung

**Beschlussentwurf:**

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister  
I. V.

Hommel  
\_\_\_\_\_  
Beigeordneter/Stadtkämmerer

---

In der Sitzung des

\_\_\_\_\_-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: